

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr.	08965745
Kreis	Nordsachsen
Gemeinde	Mügeln, Stadt
Anschrift	Brunnenstraße 4
Gem. * Fl-stck. * Flur	Niedergoseln * 52/1
Bauwerksname	Niedergoselner Schule

Kurzcharakteristik

Schule, mit Einfriedung; im traditionalistischen Stil der 1920er Jahre errichteter Putzbau, baugeschichtlich und ortsgeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

Die Schule von Niedergoseln entstand 1927. Mit seiner gestaffelten Baukörpergestaltung nimmt der Putzbau eine markante Position im Ortsbild ein. Hervorhebenswert ist der Eingang auf der Südseite, dessen zeittypisches Klinkerportal dem Gebäude einen besonderen Akzent verleiht. Der Schriftzug LASST UNS MENSCHEN WERDEN und ein Keramikrelief, das eine Kindergruppe mit Lehrer darstellt, schmücken den Eingang zusätzlich und zeigen die einstige Zweckbestimmung des Bauwerkes an. Seiner Signatur nach stammt das Relief wahrscheinlich von dem Dresdner Bildhauer Rudolf Born (1882-1969). Aufgrund seiner architektonische Gestaltung und seiner ehemaligen Funktion erlangt das Niedergoselner Schulgebäude baugeschichtliche und sozialgeschichtliche Bedeutung. Unter ortsgeschichtlichem Aspekt hat es ebenfalls Aussagekraft. Zudem ist das Objekt eines der wenigen Zeugnisse für den Schulbau der 1920er Jahre im Landkreis Nordsachsen, in diesem Rahmen eignet ihm auch Seltenheitswert.
LfD/2019

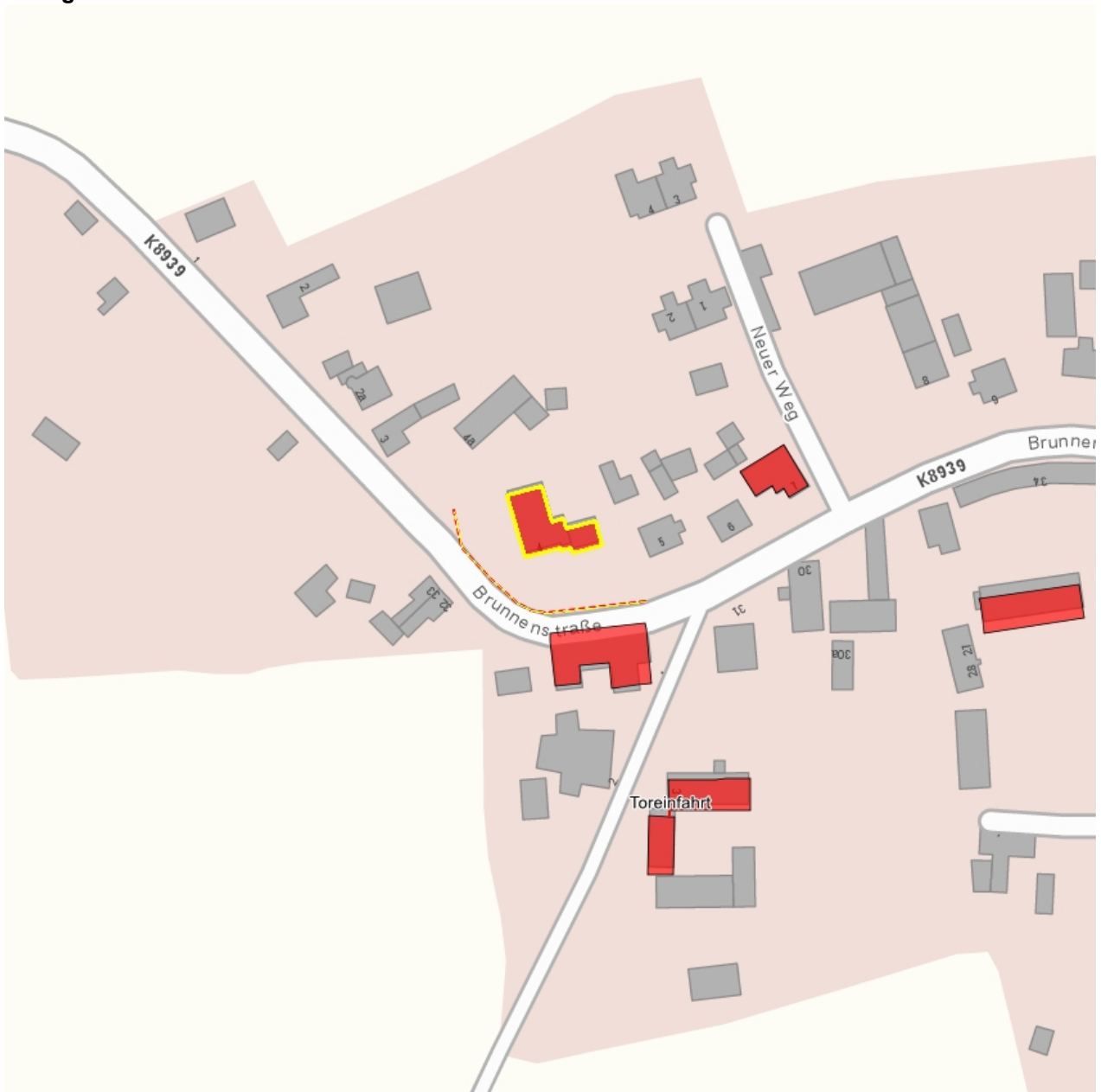
Datierung 1927 (Schule)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	F 08965745 A
Aufnahmejahr	2018
Fotograf	Trajkovits, Thomas
Beschreibung	Schule, mit Einfriedung

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

